

Erbe des Drachen - Der wahre Erbe

Von seiryu8

Trauer und Freude

So. Hier kommt das letzte Kapitel. *schnief* Ich hoffe, es gefällt euch trotzdem. Viel Spaß dann.

Trauer und Freude

Akuma war vernichtet.

Doch alle waren geschockt.

Denn auch von Shiro fehlte jede Spur.

"SHIRO, DU KANNST DOCH NICHT EINFACH ALLEIN LASSEN!" schrie Akane und fing bitterlich zu weinen an. Ranma nahm sie wieder in den Arm.

"Er hat es für uns alle getan. Ohne sein Opfer wären wahrscheinlich noch viel mehr Leute gestorben. Er hat uns alle gerettet. Er ist ein Held." versuchte er sie zu beruhigen. Doch Akane hörte nicht auf und schlief völlig entkräftet in Ranmas Armen ein. Ranma hob sie auf seine Arme und ging zu den anderen.

"Lasst uns gehen. Hier können wir nichts mehr tun." sprach er und machte sich an den Abstieg. Alle folgten ihm, bis auf Soun. Er ging zu dem Krater. Dort lag ein kleines Stück Silber. Der Rest der Kette. Soun nahm ihn an sich.

°Danke, mein Sohn. Wir werden dich nie vergessen.°

Dann folgte er den anderen zu seinem Dojo.

Dort angekommen, stürmten gleich Kasumi und Nabiki aus dem Haus.

"Da seid ihr ja endlich wieder." rief Kasumi erfreut.

"Und? Habt ihr ihn besiegt?" hakte Nabiki gleich nach.

"Ja. Akuma ist besiegt. Shiro hat ihn vernichtet." erklärte Ranma, immer noch mit der schlafenden Akane auf dem Arm.

"Und wo ist Shiro?" fragten die beiden Tendo-Schwestern. Ranma schwieg und sah zu Boden. Nun meldete sich Soun zu Wort.

"Shiro ist...tot. Er ist im Kampf für uns alle gestorben."

Nabiki wurde ganz bleich im Gesicht. Kasumi verlor die Besinnung und kippte um. Sie wurde allerdings von Genma aufgefangen und ins Haus getragen.

"Ranma, du gehst am besten gleich zu Dr Tofu. Du hast immerhin auch gekämpft." sagte Happosai. Alle starrten ihn ungläubig an. "Was ist denn? Darf man nicht mal besorgt sein?" Die Blicke wurden noch ungläubiger. "Ist ja schon gut. Ich hab nichts gesagt!" werte Happosai ab und ging ins Haus. Ranma machte sich mit Akane, die immer noch auf seinen Armen lag, auf den Weg zu Dr Tofu. (Shiro hatte zwar den

Feuerball abgefangen, aber Akane hatte trotzdem ein paar Verletzungen davon getragen) Auf dem Weg erwachte sie endlich wieder. Sie sprang aber nicht von Ranmas Armen, sondern ließ sich weiter tragen.

"Ich bin wohl eingeschlafen." "Du hast ja auch einiges durchgemacht." antwortete Ranma und lächelte sie an. "Wo gehen wir eigentlich hin?" fragte sie nun. "Zu Dr Tofu. Wir haben ja ein bisschen was abbekommen."

Akane kuschelte sich wieder richtig in seine Arme und schlief erneut ein. Als sie dann bei der Praxis ankamen, wartete Dr Tofu bereits davor. Soun hatte angerufen.

"Kommt rein. Ich werde euch gleich untersuchen." sagte er. "Pscht. Akane schläft. Das sollten wir jetzt auch so lassen. Sie hat es sich verdient, mal wieder richtig auszuschlafen." antwortete Ranma leise.

Die Untersuchung von Ranma war schnell vorbei.

"So. Du hast dir ein paar Rippen geprellt und dein Arm ist etwas ausgekugelt. Das ist nicht weiter schlimm. Wird in ein bis zwei Tagen wieder in Ordnung sein. Und Akane hat nur ein paar Schürfwunden und sehr leichte Verbrennungen. Die wird sie kaum spüren." diagnostizierte Tofu.

"Danke, Herr Doktor. Bis zum nächsten Mal." verabschiedete sich Ranma und trug Akane wieder nach hause. Dort angekommen, ging er hoch in ihr Zimmer und legte sie aufs Bett. Dann verließ er das Zimmer und ging zu den anderen.

"Das war ein schwerer und verlustreicher Kampf." sagte Cologne. "Solch starke Kämpfer wird es nicht so schnell wieder geben. Aber vielleicht ist es auch besser so. Wenn ich nur an Akumas Energie denke, bekomme ich schon Angst."

"Du hast recht. Keiner von uns hätte bei dem Kampf heute auch nur ansatzweise mithalten können." stimmte Happosai ihr zu. Alle anderen nickten.

"Wir wollen uns dann verabschieden." sagte nun wieder Cologne. Shampoo und Mousse standen auf.

"Ihr bleibt doch bis zur Hochzeit, oder? Sie ist in drei Wochen. Kurz nach den Prüfungen." kam es von Ranma.

"Keine Angst haben. Wir werden kommen auf jeden Fall." entgegnete Shampoo.

"Stimmt ja Tendo. Wir müssen die Hochzeit vorbereiten." schrie Genma aufgeregt.

"Immer mit der Ruhe alter Freund. Wir haben immerhin noch drei Wochen Zeit." antwortete Soun. Jeder hätte sich normalerweise über diese ruhige Reaktion gewundert. Doch auch Soun saß der Schmerz von Shiros Verlust tief in den Knochen.

"Also, wir gehen dann." sagte Cologne noch mal und marschierte dann mit Shampoo und Mousse in Richtung Cat-Cafe.

"Es wird langsam spät. Lasst uns schlafen gehen. Wir haben es uns nach dieser Aufregung alle verdient." sprach nun wieder Soun. Alle waren einverstanden und verschwanden dann auf ihre Zimmer. Ranma ging in Akanes Zimmer. Seit sie richtig verlobt sind, hatten sie ein gemeinsames Zimmer. Das von Akane. Nur noch das richtige Bett fehlte. *g* Er legte sich neben sie, gab ihr noch einen Kuss und schlief dann todmüde ein. Er träumte von ihrer Hochzeit.

Zwei Tage sind nun seit dem Kampf vergangen.

Doch heute war eine bedrückte Stimmung. Denn heute war Sun-Daes Beerdigung. Eigentlich sollte auch für Shiro ein Gedenkstein errichtet werden, doch Akane war strickt dagegen. Sie glaubte nicht, dass ihr Bruder tot ist. Das spürte sie in ihrem Innersten. Keiner widersprach ihr. Sie hofften es ja selber, auch wenn keiner so richtig dran glaubte. (außerdem hatten sie Angst vor Akanes Reaktion)

"Seid ihr fertig?" fragte Soun, der in das Zimmer von Akane und Ranma trat. Dort saßen sie. Akane in einem schwarzen Kleid und Ranma im Anzug.

"Ja. Wir können los." antwortete Akane.

"Gut. Ach, Akane. Kann ich mir mal deine Kette ausborgen?" setzte Soun noch hinzu.

"Ja, hier. Was willst du denn damit?" "Das werdet ihr dann sehen. So. Und jetzt kommt mit." Sie gingen runter zu den anderen. Zusammen machten sie sich auf den Weg. Zehn Minuten später durchschritten sie das Eingangstor des Friedhofs. Und alle waren sie da.

Happosai, Cologne, Shampoo, Mousse, Ryoga, Akari, Ukyo (wird auch Zeit, dass sie mal vorkommt) und auch Konatsu.

Das Grab war schon ausgehoben und der Sarg lag schon darin. Es war unweit des Kirchbaums, unter dem auch Frau Tendos Grab lag. Alle stellten sich vor das Grab und der Pfarrer begann mit seiner Rede.

"Wir haben uns hier heute versammelt, um unserem alten Freund Sun-Dae Kido die letzte Ehre zu erweisen. Er hat das edelste getan, was möglich ist. Er hat sein Leben geopfert, um das von anderen zu retten. Er...(den Rest lass ich jetzt weg; ich hab keine Ahnung, was er jetzt noch alles sagen könnte) ...Und so möge seine Seele in Frieden ruhen und ins Himmelreich einkehren. Amen." "AMEN." erwiderten die Versammelten. Nun gingen alle nacheinander zum Grab und warfen Blumen hinein. Soun blieb etwas länger stehen.

"Danke. Danke, dass du meinen Sohn aufgezogen hast und ihm so vieles beigebracht hast. Und weiterhin danke ich dir, dass du das Leben meiner Tochter gerettet hast. Ruhe in Frieden, alter Freund." flüsterte er.

Auch Akane blieb zusammen mit Ranma etwas länger stehen.

"Danke, Sun-Dae. Du hast mir mein Leben gerettet. Ich verspreche dir, dass ich immer vorsichtig sein werde, um dein Opfer für mich zu würdigen." Bei diesen Worten liefen Akane ein paar Tränen über die Wangen.

"Komm. Lass uns gehen." meinte Ranma sanft und zog sie in seinen Arm. Dann gingen sie wieder zu den anderen. Zusammen liefen alle durchs Tor und verschwanden in Richtung Tendo-Dojo.

Als sie außer Sichtweite waren, trat eine vermummte Gestalt an das Grab.

Die nächsten beiden Wochen verbrachten Ranma und Akane ausnahmsweise nicht mit ihrem Training. Sondern mit lernen.

Die Prüfungen standen schließlich an. Und Ranma büffelte wie ein Tier. (man kann kaum glauben) Und dann war es soweit. Die Prüfungswochen begannen. (das lass ich jetzt aus. Ich bin froh, dass ich meine hinter mir hab, da will ich nicht schon wieder mit welchen zu tun haben *g*) Und genauso schnell waren sie wieder zuende.

Akane legte einen perfekten Abschluss hin. Ranma hatte in den Prüfungen glücklicherweise auch sehr gut abgeschnitten und hatte damit sein Zeugnis verbessert und bestanden.

Dann war der Tag des Abschlusses. Der Direktor verzichtete sogar auf seine Späße, da auch er die Ereignisse der letzten Wochen mitbekommen hatte und auch auf der Beerdigung war. Alles lief normal ab. Sogar Kuno machte keinen Aufstand. (er war immerhin schon wieder durchgefallen)

Alle waren zufrieden. Besonders Soun und Genma. Endlich konnten sie mit den Hochzeitsvorbereitungen beginnen. Jeder bekam seine Aufgabe.

Kasumi, Ukyo und Cologne kümmerten sich natürlich ums Essen.

Die Jungs, also Ranma, Ryoga und einige aus Ranmas alter Klasse, kümmerten sich um

die Aufgaben, die Kraft verlangten. Dazu gehörten Tische aufstellen, Stühle richtig verteilen und auch einige Steine im Garten mussten vorerst zur Seite geschafft werden.

Akane, Nabiki und Akanes beste Freundinnen waren ohne Frage für die Dekoration zuständig. Ranma und die anderen wollten sie da nicht ran lassen. Was wirklich alle verwunderte, war, dass Nabiki mal nicht auf die Ausgaben achtete, sondern alles bezahlte ohne eine Gegenleistung zu verlangen.

Noch zwei Tage bis zur Hochzeit. Heute gingen die Tendo-Schwwestern gemeinsam los, um Akanes Hochzeitskleid auszusuchen. Als sie das Anwesen verlassen wollten, standen plötzlich Shampoo und Mousse vor ihnen.

"Oh, Shampoo und Mousse. Ihr seid also doch noch rechtz..." Akane stockte und schaute auf Shampoos Arme. Dort lag ein etwa zwei Monate altes Baby.

"Wer ist denn das?" fragte nun auch die erstaunte Kasumi.

"Das seien Ling-Lung. Sie seien unser Kind." antwortete Shampoo fröhlich. (als sie im Kampf gegen Akuma geholfen haben, ließen sie Ling-Lung wegen der Gefahr zu hause)

"Du hast uns ja gar nichts davon erzählt." sprach nun wieder die sich langsam wieder aus der Starre lösende Akane.

"Es sollten eine Überraschung werden. Und wie es aussehen, es funktioniert haben." lachte Shampoo. "Da hast du recht." meinte Nabiki und nun lachten sie alle los.

"Wir euch jetzt werden helfen. Mousse du gehen zu Ranma wegen Aufbau. Ich seien dann in Küche." sagte Shampoo noch und rannte dann zum Haus. Mousse ging in den Garten.

"So. Jetzt müssen wir aber los." meinte Kasumi und sie gingen dann auch endlich ins Einkaufszentrum in ein Geschäft für Brautkleider. Das Aussuchen dauerte einige Zeit. Kasumi fand das gut, Nabiki das und Akane wieder das ganz andere. Schließlich nach zwei Stunden waren sie endlich wieder auf dem Rückweg. Ranma hatte seinen Anzug schon ein paar Tage vorher besorgt.

Soun und Genma kümmerten sich während der Vorbereitungen um das Zimmer von Ranma und Akane. Es wurde neu gestrichen und das Bett von Akane musste einem Ehebett weichen. Alles verlief ohne Probleme.

Soun hatte Akane inzwischen ihre Kette zurückgegeben. Er hatte aus dem Silberklumpen von Shiros alter Kette eine neue fertigen lassen. Er wollte Shiros wertvollsten Besitz für immer in Ehren halten.

Und schon war es soweit. Der Tag der Hochzeit.

"Ich bin so aufgeregt." sagte Ranma und ging in einem Nebenraum der Kirche auf und ab. Ryoga versuchte ihn zu beruhigen.

"Komm schon, mein Freund. Das ist der schönste Tag in deinem Leben. Es wird schon nichts schief gehen." "Du hast ja recht. Danke, Ryoga."

Akane hingegen war die Ruhe in Person. "Kein bisschen aufgeregt, Akane?" fragte Nabiki. "Nein. Ich bin zurzeit nur glücklich." strahlte die Angesprochene zurück. Und dann war es soweit. 12 Uhr.

Ranma stand vorne am Altar. In der ersten Reihe saßen Genma und Nodoka. (Ihr Katana ist übrigens nicht dabei.)

Die Orgel begann zu spielen. Die Türen öffneten sich.

Dort stand Akane mit ihrem Vater und setzte sich langsam in Bewegung. Ranma fielen die Augen raus.

°Sie ist einfach wunderschön.° dachte er.

Akane hatte ein weißes, mit Rosenmustern besticktes Kleid an. Es reichte bis auf den Boden. Die Schleppe war etwa 5 Meter lang und wurde von Kasumi, Nabiki, Shampoo und Akari getragen.

Langsam schritt sie auf Ranma zu. Schließlich waren sie angekommen und Akane stellte sich neben Ranma. Soun setzte sich zu Genma und Nodoka.

Ranma und Akane schauten sich noch mal an und wandten sich dann zum Pfarrer. Der begann nun mit seiner Rede.

"Wir haben uns hier heute versammelt um diese beiden Verliebten in den heiligen Stand der Ehe aufzunehmen. Sollte irgendjemand Einwände haben, so möge er jetzt sprechen oder für immer schweigen."

Da flog die Tür auf und die Kuno-Geschwister stürmten herein.

"Ja. Wir haben etw..." *rumms* *klatsch* (Was meint ihr. So ein tonnenschwerer Schirm und ne Riesenspatel auf der Rübe tut doch richtig weh, oder?)

"Nein niemand hat Einwände!" riefen Ryoga und Ukyo im Chor und schmissen die beiden raus. Danach gingen sie wieder vor. Sie sind immerhin die Trauzeugen.

"Gut. Dann kann ich ja fortfahren." meinte der Pfarrer und sprach weiter. (ich muss das doch jetzt nicht wirklich alles erzählen, oder? Also schneller Sprung zum Ende der Rede)

"Und nun frage ich sie, Ranma Saotome. Wollen sie die hier anwesende Akane Tendo lieben, beschützen und sie ehren, in guten wie in schlechten Zeiten, bis das der Tod euch scheidet? So antworten sie bitte mit Ja, ich will."

Alle Augen hängen nun auf Ranma.

"Ja, ich will." sagte er klar und deutlich.

"Und nun frage ich sie, Akane Tendo. Wollen sie den hier anwesenden Ranma Saotome lieben, beschützen und ihn ehren, in guten wie in schlechten Zeiten, bis das der Tod euch scheidet? So antworten sie bitte mit Ja, ich will."

Alle warteten auf Akanes Antwort, die auch sofort und ohne Umschweife kam.

"Ja, ich will."

"Die Ringe, bitte." Ryoga kramte in seiner Tasche und übergab die Ringe an Ranma und Akane, welche sie sich auch gleich gegenseitig ansteckten.

"Kraft des mir verliehenen Amtes erkläre ich sie hiermit zu Herr und Frau Saotome. Sie dürfen die Braut nun küssen."

Ranma hob den Schleier an und konnte nun endlich wieder richtig in Akanes lächelndes Gesicht sehen. Ihre Lippen näherten sich und verschmolzen zu einem leidenschaftlichen Kuss. Die Stille im Saal brach und alle klatschten wie die Verrückten. Alle außer Soun und Genma. (Warum wohl? *g*)

Bevor das Paar sich zum Ausgang wandte, verschwand der Schatten, der seit dem Rausschmiss der Kunos dort stand.

Langsam schritten Ranma und Akane auf den Ausgang zu. Draußen angekommen warf Akane den Brautstrauß. Und die glückliche Fängerin war Kasumi. Diese strahlte über das ganze Gesicht. Schließlich hatte sie ja auch noch eine Überraschung für die anderen und sah auf ihre Hand.

Im Tendo-Dojo angekommen wurde das frisch gebackene Ehepaar noch einmal von allen beglückwünscht. Alle fanden sich am Tisch ein. Ranma erhob sich.

"Ich danke euch, dass ihr so zahlreich erschienen seid. Ich hoffe ihr habt hier viel Spaß und genießt die Feier. Und nun, guten Appetit."

Das ließ sich keiner zweimal sagen, vor allem nicht Genma. Und plötzlich hatte er ein Katana vor der Nase.

"Benimm dich!" flüsterte Nodoka und steckte das Schwert wieder weg. Genma gehorchte. Das Essen war natürlich vorzüglich. Es gab einfach alles. Japanische und chinesisches Essen. Allen schmeckte es. Auf einmal erhob sich Dr Tofu. (der war selbstverständlich auch eingeladen)

"Ich habe etwas zu verkünden." Alle Augen klebten nun an ihm. Kasumi stand auch auf. "Nun. Ich habe mich gestern mit Kasumi verlobt. Wir werden nächsten Monat heiraten." Schlagartig kamen den beiden eine Welle an Glückwünschen und Klatschgeräuschen entgegen.

"Wird Zeit, dass ich mir auch einen Mann suche." dachte Nabiki. Die Feier war ausgelassen und die Stimmung wurde immer besser. So ging es bis in die Nacht.

Langsam verabschiedeten sich die Gäste. Nur die Freunde des Brautpaares, nämlich Ryoga, Akari, Shampoo, Mousse, Ukyo und Konatsu, blieben da. Sie sollten in Gäste- und Wohnzimmer übernachten.

Ranma und Akane standen am Teich.

"Das war wirklich ein schöner Tag, hab ich recht?" fragte Akane.

"Ja. Schöner hätte er nicht sein können." stimmte er ihr zu.

Keiner von beiden merkte, dass sie beobachtet wurden. Oben auf dem Dach stand die verummte Gestalt vom Friedhof.

"Ich wünsche euch alles Glück der Welt. Vielleicht sehen wir uns wieder. Aber erst muss das Siegel erneuert werden. So bin ich zu gefährlich." Es war Shiro.

--Flashback--

Akumas Körper löste sich auf. Der von Shiro nahm wieder feste Gestalt an.

"Die Technik ist wohl doch nicht tödlich für den Anwender. Aber ich gehe wohl besser solange die anderen es noch denken. Ohne das Siegel könnte ich für sie zu gefährlich werden." dachte er und wurde wieder zum Falken.

Dann flog er in den Wald, wo er vor dem Kampf trainiert hat. Dort fiel er erschöpft auf sein Nachtlager und schlief ein.

--Flashback Ende--

"Lebt wohl. Aber ich werde eines Tages zurückkehren."

Nach seinen letzten Worten stand an der Stelle plötzlich der Falke. Er erhob sich in die Lüfte und verschwand in der Dunkelheit der Nacht.

"Wir sollten jetzt reingehen. Es ist schon spät und außerdem wird es kalt." sagte Ranma. Akane stimmte zu. "Ok. Lass uns reingehen."

Alle anderen schliefen schon. Sie schlichen sich auf ihr Zimmer und schlossen ab.

Was dort diese Nacht passierte, darf jeder seiner Fantasie überlassen.

Und was neun Monate später geschah, ist wohl auch jedem klar. *g*

~~ENDE~~

Jetzt ist sie zuende. Meine erste FF hat ein jehes Ende gefunden.

Aber: Ich werde so bald wie möglich eine neue beginnen. Es wird übrigens die

Fortsetzung zu dieser hier. Wäre schön, wenn ihr sie dann auch lesen würdet. *smile*
Ich hab auch schon lauter Ideen dafür im Kopf. Nur der Titel fehlt noch. Es spielt
genau ein Jahr nach dieser Geschichte.

Also:

bis dann irgendwann seiryu